



## Friesenhagener rechneten diesmal am besten

Doppelsieg für Friesenhagen: Beim alljährlichen Mathematik-Wettbewerb „Wissen – Denken – Rechnen“ der Grundschulen in der Verbandsgemeinde Kirchen belegten Joanna Wildt (1.) und Magnus Kapfenstein (2. v. l.) gemeinsam den 1. Platz. Sie wurden gestern vor dem öffentlichen Teil der Ratssitzung von Bürgermeister

Jens Stötzel beglückwünscht und mit Urkunden und Gutscheinen ausgestattet. Das galt natürlich auch für Franziska Welp (Grundschule Brachbach), die auf dem 2. Platz gelandet war, sowie für den Dritten Paul Philipp Link (GS Herkersdorf/Offhausen). Vor wenigen Wochen hatten sich insgesamt 24 Schüler aus acht 4. Klassen

den kniffligen Aufgaben aus verschiedenen Bereichen der Mathematik gestellt. Zuvor hatten sich die Teilnehmer in ihren Klassen für das Finale qualifiziert. „Bleibt fleißig und lernwillig“, gab Bürgermeister Stötzel den Kindern mit auf den Weg und wünschte weiterhin viel Erfolg – auch auf den weiterführenden Schulen. thor